

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent
der Internationalen Sinfoniekonzerte der Stadt Oberhausen,

nachdem zwei der vier geplanten Sinfoniekonzerte in dieser Spielzeit bereits ausgefallen sind, muss ich Ihnen heute mit großem Bedauern mitteilen, dass die Konzerte am 6. September und 12. November leider ebenfalls nicht stattfinden können. Aufgrund der Corona-Schutzbestimmungen ist nur eine kleine Zahl an Musikerinnen und Musikern auf der Bühne zulässig und die Zahl der möglichen Besucherinnen und Besucher in der Luise-Albertz-Halle ebenfalls stark eingeschränkt.

Unter diesen Gesichtspunkten sind die geplanten Konzerte leider nicht durchführbar.

In unserer Reihe „Musik der Zukunft“ wäre es sogar ein Jubiläum gewesen. Das erste Konzert seiner Art hat am 19.02.2000 im Rheinischen Industriemuseum stattgefunden.

Für alle Klassikfans, Musikerinnen und Musiker, Ensembles, Chöre, Bands und Orchester ist die durch die Corona-Pandemie geprägte Situation äußerst betrüblich. Wir alle hoffen, dass sich die Bedingungen im nächsten Jahr nach und nach so verbessern, dass auch wieder Konzerte möglich sind, so wie wir sie kennen und lieben.

Selbstverständlich wird Ihnen der gezahlte Abonnementspreis – seitens des Kooperationspartners Theater Oberhausen – zurückgezahlt.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und die besten Grüße
Ihr

gez.

Volker Buchloh
Bereichsleiter der Städt. Musikschule
und des Kulturbüros

Datum
25.08.2020

Dezernat 1/
Bereich 0-6
Finanzen, Kultur/
Musische Bildung
- Internationale
Sinfoniekonzerte -

Telefon
0208/94 107-14

Telefax
0208/94 107-19

E-Mail
sinfoniekonzerte
@oberhausen.de
oder
bozena.schumacher
@oberhausen.de

Verwaltungsgebäude
Im Lipperfeld 7a
(Städt. Musikschule)

Bearbeiterin
Bozena Schumacher

Zimmer Nr. 1